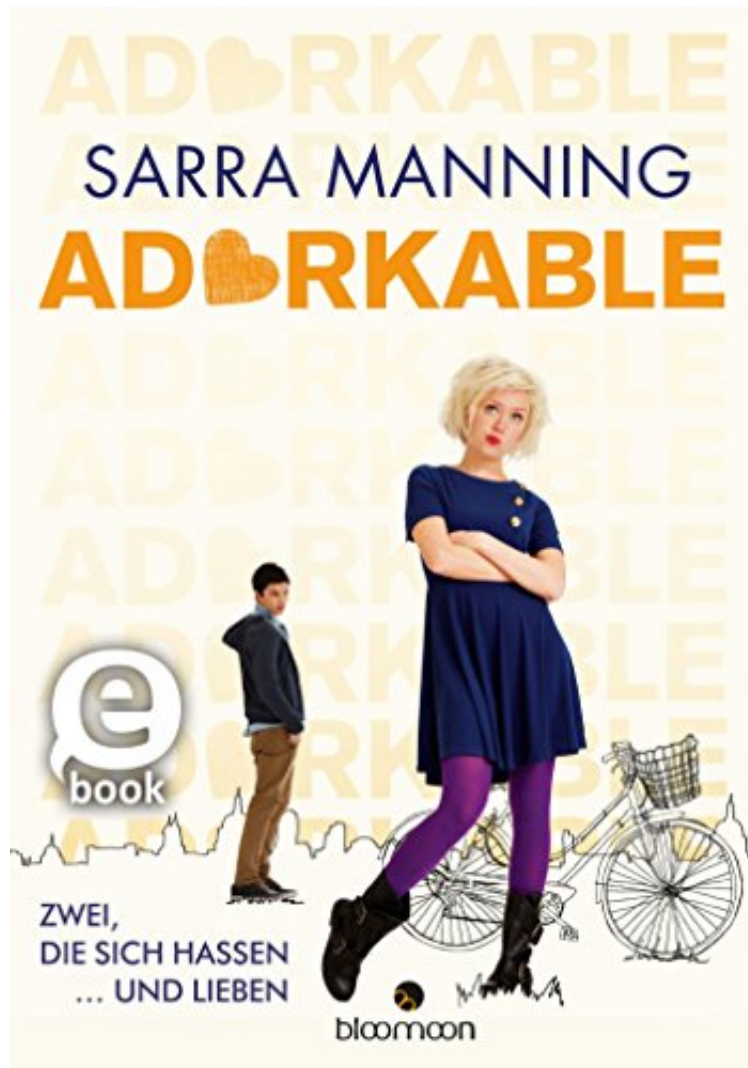


[Download free pdf] Adorkable - Zwei, die sich hassen und lieben

Adorkable - Zwei, die sich hassen und lieben

Von Sarra Manning

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #216651 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-10Erscheinungsdatum: 2013-01-10File Name: B00BLOFBYO | File size: 32.Mb

Von Sarra Manning : Adorkable - Zwei, die sich hassen und lieben before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Adorkable - Zwei, die sich hassen und lieben:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. irritiert, rttelt auf, unterhlt aber auch sehrVon FavolaTja, ich weiss ehrlich gesagt gar nicht so genau, was ich zu "Adorkable" sagen soll. Auf der einen Seite hat es mich gut unterhalten und ich habe das Buch wirklich sehr schnell gelesen, auf der anderen Seite hatte ich mit einigen Dingen so meine liebe Mhe, andere konnte ich mir so gar nicht vorstellen. Aber beginnen wir einmal von vorne.Jeane Smith ist eine sehr, sehr spezielle Protagonistin. Mit ihren 17 Jahren muss sie ihr Leben ganz alleine bestreiten und das gelingt ihr mehr schlecht als recht. Die Beschreibungen ihrer Wohnung erinnern

mich an die Bilder aus "Raus aus dem Messie-Chaos" und sie ernhrt sich vorwiegend von Haribo. Mit ihren knallbunten, zusammengeworfenen Klamotten vom Flohmarkt fllt sie immer auf, Jeane ist exzentrisch, sehr auf sich bezogen und in der Schule die totale Aussenseiterin. Doch in der virtuellen Welt ist sie sehr erfolgreich. Ihr Life Stile Blog "Adorkable" ist sehr beliebt und auf Twitter hat sie eine halbe Million Follower. Sie schreibt diverse Kolumnen, wird an unterschiedliche Podien als Vertreterin ihrer Generation eingeladen. Ihren Freund Barney musste sie sich erst zurechtbiegen, bis der Computerfreak zu ihr passte. Von mir aus gesehen, htten sie es sowieso besser bei einer platonischen Beziehung gelassen, denn wer am liebsten gar nicht ksst, und wenn er muss, die Augen schliesst und die Lippen 50 Sekunden aneinanderpresst, sollte es doch einfach lassen. Michael Lee ist der Star an der Schule. Er spielt im Fussballteam und ist Schlersprecher. Seine Freundin Scarlett nimmt bei Barney Mathe-Nachhilfe und da Michael so ein ungutes Gefhl dabei hat, wendet er sich an Jeane. Doch die beiden sind so unterschiedlich, das kann nicht gut gehen. Beide knnen sich nicht ausstehen und lassen kein gutes Haar am anderen. Beim Lesen hat man das Gefhl, in Jeane und Michael habe sich eine so enorme Aggressivitt aufgestaut, dass sie fr diese einfach ein Ventil brauchen. Bei jedem Aneinandertreffen liefern sich die beiden ein regelrechtes Wortduell. Und dann kommt das Unbegreifliche: Die beiden kssen sich! Wie kann ich jemanden kssen, wenn ich ihn so hasse? Und vor allem, wie kann ich es immer wieder tun? Wie kann man sich regelmssig verabreden um zu knutschen, wenn man den anderen nicht ausstehen kann??? Entschuldigung, aber das ist fr mich unbegreiflich . . . Was in den meisten Jugendbchern ein langsames Herantasten ist, passiert hier Knall auf Fall und Kssen und auch Sex ist ber ein langes Stck Mittelpunkt der Geschichte. Nach und nach lernt man Jeane jedoch besser kennen und sieht auch hinter ihre Fassade. Und wie so oft realisiert man, dass nicht alles Gold ist, was glntz. Und das muss sie sich selber auch zuerst einmal eingestehen. Und so erlebt man dann im zweiten Teil des Buches mehr Tiefgang. Jeane lernt ber ihren eigenen Tellerrand hinauszublicken und auf ihr Innerstes zu hren. Nebenbei ist das Internet (vor allem Blog und Twitter) ein grosses Thema und man analysiert und berdenkt sein eigenes Verhalten. Sara Mannings Sprache ist sehr jugendlich. Die Geschichte lsst sich zwar sehr flssig lesen, doch man darf sich nicht an einem Wortschatz mit auskotzen, verdammt, verfi.... stren. Fazit: "Adorkable" schockiert, irritiert, rttelt auf, unterhlt aber auch sehr. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Adorable!!! Von Lauri (The Taste of Books) Als ich mich fr "Adorkable" bei Blog dein Buch beworben habe, dachte ich mir, es wre eine nette kleine Teenie-Geschichte fr Zwischendurch um ein bisschen abzuschalten. Doch es war viel mehr als das. Von der ersten Seite an habe ich die Protagonistin Jeane geliebt. Sie ist bissig, sie ist gemein, sie ist sarkastisch und alles in allem eine wandelnde Katastrophe. Mit ihren 17 Jahren lebt sie allein in einer Wohnung in London, ist zu faul zum Putzen oder Aufrumen und ernhrt sich aus Prinzip nur von Haribo. Sie liebt schrge Klamotten und wilde Experimente mit ihrer Haarfarbe. Sie ist klein und pummelig und nicht sonderlich hbsch. Alles in allem ist sie der geborene "Dork". Und sie ist so schrge und anders und mit so viele Tiefe gestaltet, dass man sie nur mgen kann. Auf ihrem Blog "Adorkable" hat sie zahlreiche Leser und Follower, die es lieben zu sehen, welches verrckte Outfit Jeane am Morgen posten wird und Tag fr Tag ihren wilden Gedanken auf Twitter folgen. Insgesamt macht sich Jeane die Welt wiedewiedewie sie ihr gefllt. Und das ist toll. Michael, aus dessen Sicht abwechseln mit Jeane geschildert wird, ist das komplette Gegenteil. Er ist hbsch, schlau und perfekt. Und auch gerne mal die Arroganz in Person. Wenn er nicht in der Schlervvertretung mitwirkt oder im Debattierclub eine wilde Diskussion leitet spielt in einem seiner zahlreichen erfolgreichen Fuballspiele und lsst sich dabei von den ebenso erfolgreichen Eltern bejubeln. Und um so berraschender ist es, dass gerade er es ist, der Jeane ksst. Und sie ihn zurck. Und dass sie es vom ersten Tag an nicht mehr lassen knnen. Denn whrend Jeane fr Michael die totale Nervensge ist, der am liebsten den Hals umdrehen und sie des Landes verweisen wrde weil sie so abstoend ist, ist Michael fr Jeane einfach nur ein weiterer Langweiler ihrer Generation, der Klamotten mit gro aufgedruckter Marke trgt und keine eigene Meinung hat. Doch hinter beiden Protagonisten steckt so viel mehr. Sara Manning hat sich unglaublich viel Mhe gegeben, die Personen glaubhaft und authentisch erscheinen zu lassen und es ist ihr wahrhaft gut gelungen. Nicht nur die Fassaden, auch die Menschen, die sich dahinter verbergen, sind so unglaublich berzeugend, das ich die Seiten nur so verschlungen habe, um ja kein Detail zu verpassen. Sara Mannings Schreibstil ist spritzig, frisch und mit so viel Humor, dass ich nicht nur einmal laut aufgelacht habe, wenn Jeane und Michael sich mal wieder einen Schlagabtausch geliefert haben. Und auch wenn beide ihre unglaublich nervigen Seiten haben, die man einfach nur ohrfeigen mchte, war es doch fr mich Genuss pur, ihrer gemeinsamen Geschichte zu folgen. Wer Lust auf eine spritzig wilde Teeniegeschichte hat, die kein bisschen 0/8/15 la Prinz verliebt sich in hssliches Entlein ist, der sollte dieses Buch lesen! Es witzig, spannend und genau im richtigen Mae tiefgrndig, als das es immer noch als nette Abendunterhaltung dient. Ich fand die Gesichte einfach nur adorable und bekenne mich zum Dork! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwei die sich gegenseitig in den Wahnsinn treiben! Amsant! Von nightingale Der Plot Michael Lee ist der Star der Schule, Schlersprecher, Vorsitzender des Debattierclubs, Streber vom Dienst, zu allen nett sowie der perfekte Sohn. Und Michael sieht in seinen Markenklamotten stets gut ausverdammt gut. Jeane Smith hingegen lebt auf der dorkigen Seite. Als Freak wie er im Buche steht, liebt sie ihre Omaklamotten vom Flohmarkt, die bunten Strumpfhosen, die immer wechselnden Haarfarben und ernhrt sich von Haribos. Sie ist der Auenseiter an ihrer Schule. Jeane ist der Loser, der es genieht jeden runter zu putzen (sogar die Lehrer). Alle sind unter ihrem Niveau. Und was das Bemerkenswerteste ist? Sie setzt Trends. Allerdings nicht in ihrer Schule. Ihr Blog Adorkable ist der Hit im

Worldwide Web. Auf Twitter folgen ihr eine halbe Million Menschen, sie schreibt als Stimme der Dorks Artikel für die etabliertesten Zeitungen und Magazine, und holt Vorträge von London bis Asien. Du willst deinen inneren Freak rauslassen? Jeane Smith und Adorkable sind dein Tourguide. Diese beiden Teenager sind ganz klar wie Tag und Nacht, Feuer und Wasser, wie Hund und Katze. Und wie Letztere bekriegen sie sich auch, FALLS sie sich mal begegnen. Doch was Jeane nicht weiß ist, dass Michael sich mehr wünscht als eine oberflächliche blonde Freundin mit der er aber nichts reden kann. Sie weiß nichts von den Trümen des arroganten Schnlings, die so garnichts mit den Plänen seiner Eltern für ihn zutun haben. Bis es eines Tages, nach dem Ende ihrer jeweiligen Beziehungen, zum Eklat kommt: sie küssen sich und können nicht mehr aufhören! Michael und Jeane sind sich zum ersten Mal einig, dass niemand davon erfahren darf. Weil die beiden sich hassen obwohl sie es lieben sich zu küssen. Der Anfang einer adorkable Liebe? Meiner Ansicht nach eigentlich interessieren mich Geschichten ala Auenseiter-trifft-auf-den-Star-der-Schule-und-sie-verlieben-sich nicht besonders. Es sind in der Regel eh immer die gleichen Kamellen ohne viel Pfiff. Warum also nahm ich mir so ein Buch wie Adorkable vor? Der Plot lässt sich zeitgemäß und ich war neugierig auf die Persönlichkeit von Protagonistin Jeane Smith. Zum Charakter von Jeane konnte ich weit ausholen, sehr weit. Autorin Sarra Manning hat sich bei der Ausarbeitung jedenfalls sehr ins Zeug gelegt. Sie war darauf bedacht, den Leser von Adorkable in Rage zu versetzen und Tränen vor Lachen in die Augen zu zaubern. Doch ist ihr das gelungen? Das Wort anspruchsvoll ist in Bezug auf Blogging Queen Jeane Smith noch die Untertreibung des Jahrtausend. Alles an ihr ist zu viel. Ihr Aussehen und Auftreten stressen jeden an ihrer Schule. Was ihr entsprechend wenig Freunde dort einbringt. Doch das stört Jeane nicht im geringsten. Ganz im Gegenteil. Ihre Mitschler sind ihr alle Zuwider mit ihren Leben vollgestopft von Kommerz und Oberflächlichkeit. Jeane führt einen Krieg gegen diese Spezies. Ihre Waffe trägt den Titel Adorkable und heimst ihr - glaubt es oder nicht - Ruhm und Bewunderung ein. Sie scharrt eine ganze Nation von Freaks und Dorks um sich. Obwohl sie viele Menschen gerne wragen möchten und sie gleichzeitig im www geliebt wird, hat Jeane tatsächlich sowas wie einen Freund. Sein Name ist Barney und nun ja er ist eigentlich scharf auf Michaels Freundin Scarlett. Da bekam ich fast Mitleid. Doch zu 95% war Jeane für mich einfach eine Warze am Auge. Ich wollte dieses besserwisserische, schlechtangezogene Mädchen oft schlagen. sehr oft. Nun denkt ihr, warum ich so wenig Verständnis habe. Glaubt mir, ich liebe mich oft milde stimmen. Doch dann war sie wieder so unverschämte, dass mir die Kinnlade auf den Kindle plumste. Unterhaltung pur! Und Michael? Nun, der ist die Arroganz in Person. Es wird ihm aber verziehen, weil er einfach zu schön anzusehen ist. überhaupt ist alles in seinem Leben schön und perfekt. Das Paradebeispiel eines Strebers mit Sexappeal. Perfekte Noten, perfekte Eltern und kleine se Zwillingschwwestern. Und natürlich hat er noch seine blonde, wortkarge Freundin Scarlett. Die steht aber neuerdings eher darauf sich von Jeanes Freund Barney Nachhilfe geben zu lassen. Und ehe sich Michael versieht, ist Scarlett weg. Schuld daran ist natürlich Jeane. Es folgen Hasstiraden, erdolchende Wortgefechte und um dem ganzen die Krone aufzusetzen, wilde Knutschereien zwischen den beiden. Also vollkommen unrealistisch, berdreht und sehr witzig. Ja, so liest sich Adorkable auf jeder einzelnen Buchseite. Beide Protagonisten treiben sich und den Leser an den Rand des Wahnsinns. Man will nicht weiterlesen, kann aber nicht aufhören weil Jeane und Michael pures Entertainment beschieren. Diese beiden passen einfach nicht zusammen. Da gibt es kein Wenn und kein Aber. Doch ihre Streitereien sind ein Genuss. Möchte man Adorkable lesen, so sollte man ganz viel Verständnis für Michael und vor allem Jeane aufbringen. In wechselnden Kapiteln gewährt die Autorin Einblicke in die Leben der beiden. Es gab Momente in denen ich mich fragte, ob ich sie noch aushalten könnte. Doch im nächsten Absatz wurde ich vor Lachen so geschüttelt, dass ich einfach weiterlesen MUSSTE. Und wenn man wirklich dranbleibt, findet man heraus wieso Jeane so ist wie sie ist. Man findet nicht nur gromulige Frotzeleien sondern eine gewisse Tiefe. Fazit Drama, Drama, Drama!! Vorhang auf für Adorkable! Diese (Liebes-)Geschichte ist herrlich kompliziert und alles andere als 08/15. Mit dem speziellen Humor ist Sarra Manning ihre Charaktere zuerst lebendig erscheinen. Adorkable ist bestimmt nicht jedermanns Geschmack, aber ein vergnügliches Lesevergnügen ist es für mich trotz der reichlich nervigen Protagonisten gewesen.

Kurzbeschreibung Ein Mädchen, das nirgends reinpasst, ein Junge, auf den alle stehen - die Rollen wurden klar verteilt: Sie ist eine Auenseiterin, ein Dork in seltsamen Klamotten, dem keiner zuhört. Er ist der Star der Schule - und unendlich glücklich! Oder? Kurzbeschreibung Ein Mädchen, das nirgends reinpasst, ein Junge, auf den alle stehen - die Rollen wurden klar verteilt: Sie ist eine Auenseiterin, ein Dork in seltsamen Klamotten, dem keiner zuhört. Er ist der Star der Schule - und unendlich glücklich! Oder? über den Autor und weitere Mitwirkende Sarra Manning ist Autorin und Journalistin und lebt in London. Sie arbeitete für verschiedene britische Jugendzeitschriften und war Chefredakteurin von Just Seventeen und Elle Girl UK. Ihre Beiträge erschienen in der Elle, Grazia, InStyle und im Guardian. Die Autorin hat bereits zahlreiche Bücher für Jugendliche und Erwachsene veröffentlicht.